

# Ev. Gemeindebrief

Born – Jerchel – Klüden – Letzlingen – Polvitz –  
Potzehne – Roxförde – Sachau – Solpke –  
Wannefeld – Wernitz

---

Ausgabe: Juni 2019 – August 2019

---



Freundliche Reden sind Honigseim, süß für  
die Seele und heilsam für die Glieder.

Sprüche 16,24

## **Gibt es ein Sommermotto?**

Spontan fällt mir ein: „Geh aus mein Herz und suche Freud ...“ von Paul Gerhardt - das Lied, das uns durch den Sommer und darüber hinaus begleiten darf und uns einlädt, die Sinne zu schärfen für die uns umgebende Natur mit vielen großen und kleinen Dingen und Eindrücken.

Viele Menschen haben einen Garten und haben auch schon mal einen Stuhl oder eine Bank in den Garten gestellt, um einen Moment zu verweilen, den Gesang der Vögel und das Spiel des Lichtes und den Geruch von frischer Erde auf sich wirken zu lassen und mit dankbarem Herzen viel Zeit in Gottes herrlicher Schöpfung zu verbringen.

Wie gut, dass solche Momente in der Natur auch immer wieder Künstler inspiriert haben, ihr Empfinden ins Bild zu setzen und uns zu vermitteln. Wer in diesem Sommer an Leipzig vorbeikommt, sollte einen Blick in das Panometer werfen, den ehemaligen Gasspeicher, unweit des MDR Funkhauses gelegen. Dort hat der Berliner Künstler Yadegar Asisi eine Installation errichtet mit dem Titel „Carolus Garten“. Im ganzen Rund werden auf 32 Meter Höhe Eindrücke aus allen Jahreszeiten und mit einer Liebe zum Detail vermittelt, die einen als Besucher staunen läßt und einem das Gefühl gibt, wie wunderbar auch das Kleine und Schöne und manchmal auch Unscheinbare ist. Unsere Konfirmanden haben auf ihrer Fahrt im März des Jahres dieses Werk auch bestaunen können und gemerkt: Es kommt oft auf die Perspektive an, mit der man die Dinge und Menschen wahrnimmt.

Hilfreich für unser Tun und Lassen in diesem Sommer finde ich die Worte aus dem Monatsspruch für den Juli 2019 aus dem ersten Kapitel des Jakobusbriefes: „Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn“.

Zeit zum Hören, zum Zuhören, zum Nachsinnen des Gehörten, dann einmal tief Luft geholt und das eigene Reden in Ruhe tun und bitte auch den Zorn und die schweren Gedanken mäßigen oder ganz hinten an stellen.

Deshalb die herzliche Einladung zu den Orten der Begegnung in diesem Sommer, also unsere Gottesdienste, Konzerte, Kirchen, Kreise, Gruppen und Veranstaltungen. Gottes guter Geist möge uns Kraft und Mut geben zu herzlichen und offenen Begegnungen. Vielleicht sehen wir uns auch am 30. Juni zum Reformationsradweg in Ipse - wenn möglich mit dem Fahrrad!

Ich freue mich, Sie zu sehen und von Ihnen zu hören,  
herzlichst Ihr Pastor Gerd Hinke

## Wenn einer eine Reise tut ...

Wer kennt nicht diese Zeilen von Matthias Claudius. Unsere Konfirmanden, zusammen mit den Konfirmanden aus Mieste, waren auf Konfirmandenfahrt in Halle und Leipzig. Am Freitag, dem 22.03.19 ging es in aller Frühe – wie an einem normalen Schultag auch – mit dem Zug nach Halle. In der Jugendherberge in Halle bezogen wir unser Quartier, um gleich darauf weiter nach Leipzig zu fahren. Zuerst ging es ins alte Gaswerk. Dort sahen wir das aktuelle 32 Meter hohe Panorama von Yadegar Asisi: CAROLAS GARTEN – Eine Rückkehr ins Paradies. In diesem 360°-Bild wurden wir als Betrachter auf die Größe von Insekten „geschrumpft“. Am Nachmittag besuchten wir die Buchmesse - eine echt spannende Angelegenheit. Bücher, Bücher, Bücher und dazwischen unsere Konfirmanden.

Am Samstag ging es in die Franckeschen Stiftungen. Dem Haupthaus „stiegen wir auf's Dach“ und hatten bei strahlendem Himmel einen wunderbaren Blick über weite Teile von Halle. Der alte Backofen aus der Zeit von August Hermann Francke war in Betrieb und es gab frisches Brot und Kräuterquark. Am Abend ging es in die Eis-Disko. Mit Schlittschuhen ging es auf einer ziemlich vollen Eisbahn bei Bassklängen atemlos durch die Nacht.

Am Sonntag besuchten wir den Gottesdienst der kleinen evangelisch-reformierten Domgemeinde. Eine Besonderheit im Gottesdienst: das Evangelium wird auch auf Persisch verlesen, da sich Geflüchtete an diese Gemeinde halten.

Mit guter Laune ging es zurück in die Altmark.



*Blick über die Dächer von Halle*



*Ein Konfirmand hat Geburtstag.*

## Gottesdienste, Termine, Veranstaltungen - Pfarrbereich Letzlingen-Solpke

### Juni 2019

2. Juni **Schloßkirche Letzlingen: Gemeindefest**  
14.00 Uhr Gottesdienst, Kaffeetrinken, Programm für Kinder und Große: "Das Tierhäuschen" mit Steffi Lampe (mehr unter [www.figurespiel-steffilampe.de](http://www.figurespiel-steffilampe.de))
5. Juni 15.00 Uhr Frauenkreis Letzlingen
6. Juni 14.00 Uhr Seniorennachmittag in Solpke
9. Juni (Pfingsten) Gottesdienst: 08.30 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Schloßkirche Letzlingen: „Mozartiana - jubilierender Pfingstgottesdienst“ mit Mirjam und Wieland Meinold
13. Juni 15.30 Uhr Andacht Wannefeld
16. Juni Gottesdienst: 09.00 Uhr Roxförde; 10.15 Uhr Solpke  
**Musiksommer 2019**: 17.00 Uhr Schloßkirche:  
Konzert "Die siegreiche Nachtigall" - Virtuoses für Klarinette, Blockflöte und Orgel, Vogelstimmenimitationen mit Susanne Ehrhardt (Blockflöte, Klarinette) und Sergej Tcherepanov (Orgel) (Karten zu 10,00 € an der Tageskasse)
23. Juni Gottesdienst Jerchel: 14.00 Uhr mit Taufe (Pfr.i.R. Warweg)
26. Juni 18.00 Uhr: Sommerfest des Mütterkreises Letzlingen
30. Juni **1. Reformationsradweg nach Ipse am regionalen Radfahrsonntag**: Start jeweils mit Andacht in der Kirche Letzlingen: 13.00 Uhr; Kirche Roxförde: 13.00 Uhr, ab 14.00 Uhr in Ipse: Kaffeetrinken, Bläser, Podiumsdiskussion, 16.30 Uhr Schlußandacht

### Juli 2019

2. Juli 15.00 Uhr Frauenkreis Letzlingen
3. Juli 14.00 Uhr Seniorennachmittag in Solpke
7. Juli Gottesdienst: 08.30 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Schloßkirche Letzlingen  
**Musiksommer 2019**: 17.00 Uhr Schloßkirche Letzlingen:  
„Konzert für Violine und Orgel“ - mit der Organistin und Pianistin Ursula Trede-Boettcher und der Violonistin Marianne Boettcher (Karten zu 10,00 € an der Tageskasse)

8. bis 28. Juli Urlaub Pfr. Hinke, Vertretung Pfr. J. Brillung, Kloster Neuendorf, Tel. 03907-71379

14. Juli Gottesdienst: 09.00 Uhr Jerchel (Pfr.i.R. Warweg);  
10.15 Uhr Roxförde mit Lektorin Christiane Träbert (Klüden)
21. Juli Gottesdienst: 14.00 Uhr Letzlingen, (Pfr. Sterl, Pfeiffersche Stiftungen Magdeburg)

## August 2019

1. Aug. 15.30 Uhr Andacht Wannefeld
3. Aug. **Musiksommer 2019**: 19.30 Uhr Schloßkirche Letzlingen:  
„Konzert für Violine“ mit Albert Kutz. Dieses Konzert ist ein Geschenk von Pfr. Gerd Hinke an den Musiksommer.  
Eintritt frei, Spenden für den Musiksommer erbeten.
4. Aug. Gottesdienst: 08.30 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Schloßkirche
6. Aug. 15.00 Uhr Frauenkreis Letzlingen
11. Aug. **Musiksommer 2019**: 17.00 Uhr St.-Nicolai-Kirche Roxförde:  
Orgel und Gesang mit Urmas Pevgonen  
(Karten zu 10,00 € an der Tageskasse)
14. Aug. 14.00 Uhr Seniorennachmittag in Solpke  
19.30 Uhr Gemeindehaus Letzlingen: Konfirmanden elternabend der 8. Klasse
18. Aug. Gottesdienst: 10.15 Uhr Roxförde; 14.00 Uhr Solpke:  
Jubiläumskonfirmation
24. Aug. 16.30 Uhr Schloßkirche Letzlingen: „Mein Lied für Dich“ –  
Operettenmusik mit Heiko Reissig als öffentliches Geburtstagsständchen für Frau Andrea Göcke aus Magdeburg (Eintritt frei, Spenden für den Musiksommer erbeten)
29. Aug. **Musiksommer 2019**: 19.30 Uhr Kirche Roxförde:  
Orgelkonzert mit „Fahrradkantor“ Martin Schulze
1. Sept. Gottesdienst: 08.30 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Schloßkirche  
**Musiksommer 2019**: Orgel und Trompete,  
u.a. mit Prof. Matthias Eisenberg und Joachim Schäfer  
(Karten zu 10,00 € an der Tageskasse)

## Freud' und Leid in unserer Gemeinde

### Taufen



- |            |   |
|------------|---|
| 23.03.2019 | Kirche Roxförde: Leonard Daries aus Danndorf  |
| 05.05.2019 | Kirche Letzlingen: Maria Kauer aus Letzlingen |
| 19.05.2019 | Cynthia Eggert in Solpke                      |

### Goldene Hochzeit



- |            |   |
|------------|---|
| 09.05.2019 | Kirche Letzlingen: Gabriele und Fritz Schulz aus Letzlingen |
|------------|---|

### Verstorbene



- |            |  |
|------------|--|
| 07.03.2019 | Willi Reckling aus Letzlingen mit 85 Jahren      |
| 18.03.2019 | Viola Möx aus Wanefeld/Hannover mit 54 Jahren    |
| 12.04.2019 | Karl Lautenschläger aus Letzlingen mit 88 Jahren |
| 25.04.2019 | Manfred Hasewinkel aus Letzlingen mit 81 Jahren  |

Überläuten bei Abwesenheit des Pfarrers in Letzlingen:  
unter Tel. 039088/80748

*In unserem Gemeindebrief des Kirchspiels Letzlingen-Solpke werden regelmäßig die Jubiläen und Geburtstage sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Gemeindevorstand oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muß rechtzeitig vor dem Redaktionsschluß (2 Wochen vor Erscheinen des neuen Gemeindebriefs) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.*

## Herzlichen Glückwunsch, Bischof Kramer!

Nun ist er gewählt, der neue Bischof unserer mitteldeutschen Evangelischen Kirche. Wer in diesen Tagen in die Kirchenzeitung „Glaube + Heimat“ sieht oder die Beiträge im MDR oder auf der Homepage der EKM ([www.ekmd.de](http://www.ekmd.de)), bekommt das Bild eines freundlichen und den Menschen zugewandten Mannes. Ich kann dieses Bild nur betonen, denn ich kenne Friedrich Kramer seit den Tagen meines Vikariates aus gemeinsamen Kursen. Wir sind uns bei Fortbildungen und zuletzt bei der Zusammenkunft aus Anlass unseres Silbernen Ordinationsjubiläums begegnet. Wo Friedrich Kramer ist, da ist Herzlichkeit, Offenheit und viel Musik, denn unser neuer Bischof singt gerne und musiziert selber.



„Durch Hohes und Tiefes“, das ist das Leitwort des Gesangbuches für die Evangelischen Studierendengemeinden in Deutschland, das Friedrich Kramer mit herausgegeben hat. Möge es ihm ein Leitwort werden, das Gott ihn gnädig mit seinem heiligen Geist durch die Höhen und Tiefen des Bischofsamtes leitet und er sich in Gottes Güte geborgen weiß. Ich freue mich auf die Zeit mit unserem „neuen Bischof“.

Gerd Hinke

Vielleicht haben sie auch das seltsame Stück Holz im Gemeinderaum von Letzlingen gesehen. Es stand in der Zeit um das Osterfest auf dem Altar. Bei näherer Betrachtung wurde schnell klar, es ist – nein keine Weihnachtskrippe – es ist ein Osterbild, ein Osterstillleben. Die Baumscheibe symbolisiert das Grab, in das Jesus gelegt wurde. Der Stein versperrt nicht mehr den Zugang und das Grab selber ist leer. Schon scheint das Licht eines neuen Tages in die Höhle und bringt Licht in die Dunkelheit. Über dem Grab grünt und blüht schon das neue Leben. Mit wenigen Handgriffen konnten die Christenlehrekinde sich diese Oster-Darstellung bauen. Damit das Leben lange frisch bleibt darf Wasser im eingefügten Reagenzglas natürlich nicht fehlen. Blumen und bunte Farben sind ein Zeichen von Lebendigkeit. Jesu lebt! Gott sei Dank.



Gemeindepädagoge Andreas Hoenke

## **Wahlen zum Gemeindegkirchenrat 2019, Teil 2**

Die Vorbereitungen für die GKR-Wahlen gehen in die nächste Runde. Die Kirchenräte beschließen die Kandidatenlisten und erhalten in diesen Tagen die Wählerlisten vom Kreiskirchenamt. Wählen dürfen alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben und zum Abendmahl zugelassen sind. Bis Ende Juni kann auch jedes Gemeindeglied Einsicht in die Wählerliste nehmen, um seine Aufnahme sicherzustellen. Das ist ratsam, wenn z.B. erst vor Kurzem ein Wohnortwechsel stattgefunden hat.

Die Gemeindegkirchenräte haben die Briefwahl für alle Gemeindeglieder beschlossen, das heißt, sie bekommen ihre Wahlunterlagen von uns nach dem 01.09.2019 zugestellt. Im nächsten Gemeindebrief nennen wir Ihnen die Briefkästen, in welche sie vor Ort ihre Wahlunterlagen einwerfen können.

Gelegenheit zur direkten Stimmabgabe wird in Letzlingen und Solpke am 6. Oktober und in Roxförde am 20. Oktober, jeweils im Anschluß an den Gottesdienst, sein. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit an der Wahl beteiligen und damit dem Gemeindegkirchenrat ihre Zustimmung zeigen! Mehr im Internet unter: [www.wahlen-ekmd.de](http://www.wahlen-ekmd.de)

## Einladung zum Konfi-Camp 2019 nach Wittenberg

Unsere Evangelische Kirche hat sich etwas Neues ausgedacht: Im Nachgang des Reformationsjubiläums sind „aktive“ Konfirmanden und bereits schon konfirmierte jungen Menschen aus ganz Deutschland eingeladen zum Konfi-Camp in Wittenberg unter dem Motto „Trust and Try“.

Ich habe für unseren Pfarrbereich in der Zeit vom 07.08. bis 11.08. 2019 einige Plätze reservieren können. Wer noch Interesse hat, soll sich bitte

Jetzt  
für 2019  
anmelden!

--KONFICAMPS--  
Trust  
»»AND»  
Try 

ganz schnell bei mir melden, um Näheres zu erfahren (Tel. 039088-245, oder per Mail: [Ev.Kirche.Letzlingen@web.de](mailto:Ev.Kirche.Letzlingen@web.de)).

Ich glaube, es lohnt sich, unbedingt mit dabei zu sein.

### Um was geht es bei diesem Konfi-Camp?

An der Stätte der Reformation werden wir 5 Tage Gemeinschaft erleben. Das Camp lädt dazu ein, Gruppen aus ganz Deutschland und darüber hinaus kennenzulernen, sich miteinander auszutauschen und voneinander zu lernen. Gemeinsam wird gefeiert, gebetet, gesungen und gelacht und so der Evangelischen Kirche ein junges Gesicht gegeben.

Es wird Workshops, Ausflüge, Sport und vieles mehr geben.

Wir schlafen in großen Zelten und werden zentral mit Essen versorgt.

Eine Einstimmung vermittelt sicher dieser Link:

[http://www.evangelische-wittenbergstiftung.de/ews\\_konficamp.html](http://www.evangelische-wittenbergstiftung.de/ews_konficamp.html)

Also nicht die Sommerferien verschlafen, sondern lieber zum Konfi-Camp mitkommen.

Ich freue mich auf Euch,  
Euer Pfarrer Gerd Hinke

## Regionaler Radfahrsonntag - - -

### - - - Reformationsradweg live erleben am 30.Juni 2019

Viele von Ihnen haben das Faltblatt des Vereins „Ipse exitare“ mit den Informationen zu den Kirchen rings um Ipse schon in den Händen gehalten und vielleicht gedacht: Eine schöne Idee, die Kirchen in der Region durch Informationen und Hinweise zu Ansprechpartnern „erfahrbar“ zu machen. Nun soll es einen ersten regionalen Reformationsradweg geben. Wir bitten, am Sonntag, den 30. Juni jeweils um 13.00 Uhr sich in den Kirchen in Roxförde und Letzlingen zum gemeinsamen Start mit einer Andacht zu versammeln. Ab 14.00 Uhr werden wir in Ipse erwartet. Es wird Kaffee und Kuchen geben, Musik der Bläser, ein Podiumsgespräch und eine musikalische Schlußandacht gegen 16.30 Uhr.

Wir als Vorbereitende hoffen auf viele interessierte und motivierte Radfahrer und wünschen uns gute Eindrücke in Gottes Schöpfung und herzliche Begegnungen. Bis zum 30. Juni in Ipse ...

	Abfahrtszeiten	voraussichtliche Ankunft (Angaben ca. in Minuten und ca. km)
Estedt:	13:00 Uhr	14:00 Uhr (45 Min/ 11 km ü. Flugplatz)
Gardelegen:	14:00 Uhr	14:30 Uhr (15 Min/ 5 km)
Jävenitz:	14:00 Uhr	15:00 Uhr (45 Min/ 10 km ü. Zienau/Bad)
Letzlingen:	13:00 Uhr	14:00 Uhr (60 Min/ 11 km ü. Polvitz)
Roxförde:	13.00 Uhr	14.00 Uhr
Lindstedt:	13:00 Uhr	14:30 Uhr (90 Min/ 17 km ü. Kassieck/ Hemstedt)
Mieste:	14:00 Uhr	15:30 Uhr (90 Min/ 17 km ü. B188, ab Weteritz dem Altmarkrundkurs folgen)

Herausgeber: Kirchspiel Letzlingen - Roxförde ■ Pfarramt: Tel. 039088/245  
Redaktionsteam: Gerd Hinke, Letzlingen ■ Renate Genz, Letzlingen ■  
Christina Kühnemann, Klüden ■ Gesine Berth, Roxförde ■  
Horst Schulze, Roxförde ■ Ines Kampe, Jerchel ■ Gabriele  
Meinecke, Solpke ■ Margrit Jakel, Wernitz ■ Martin Gregor,  
Wanefeld ■ Ingrid und Hans-Peter Baule, Wanefeld